

Heime Schloss Werneck

☐ Albert-Schweitzer-Haus

☐ Haus Erthal

☐ Haus Schönborn

Pflege-Fragebogen anlässlich der Anmeldung zur Heimaufnahme Bitte alle Fragen vollständig beantworten!

Name/Vorname:				
Geburtsdatum:	Geburtsort:			
Staatsangehörigkeit:	Konfession:			
Adresse Wohnort/Telefonnr.:				
Pflegegrad:	Beantragt am:			
Bewohner benötigt Aufnahme im:				
☐ offenem Bereich ☐ geschlosse	enem Bereich - □ Beschluss liegt vor			
Besteht eine Betreuung: ja □ nein				
Betreuer – Name, Adresse, Telefonnr., Fax, Email :				
Angehörige – Name, Verwandtschaftsgrad, Adresse,	Telefonnr., Fax, Email :			
Wo und wie wurde der zukünftige Heimbewohner bisher betreut?				
1				



Heime Schloss Werneck	
☐ Albert-Schweitzer-Haus	
☐ Haus Erthal	
☐ Haus Schönborn	

Pflege-Fragebogen anlässlich der Anmeldung zur Heimaufnahme Bitte alle Fragen vollständig beantworten!

Mobilität	Selbstständig	Überwiegend selbstständig	Überwiegend unselbstständig	Unselbst- ständig	
Treppensteigen		Scientificana.	ansensstatiang	31411418	
Fortbewegen innerhalb des Wohnbereichs					
Positionswechsel im Bett					
Selbstversorgung					
Waschen des vorderen Oberkörpers/des Kopfes					
Waschen des Intimbereichs					
Duschen/Baden einschließlich Waschen der Haare					
An- und Auskleiden					
Mundgerechtes Zubereiten der Nahrung/Eingießen von Getränken					
Essen					
Trinken					
Benutzen einer Toilette oder eines Toilettenstuhls					
Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte					
Gestaltung des Tagesablaufs und Anpassung an Veränderungen					
Ruhen und Schlafen					
Sich beschäftigen					
Kontaktpflege zu Personen					
kognitive und kommunikative Fähigkeiten	Die Fähigkeit is	t T	inin		
	vorhanden, unbeein-	größtenteils	in geringem Maße vorhan-	nicht	
	trächtigt	vorhanden	den	vorhanden	
Erkennen von Personen					
Örtliche Orientierung					
Zeitliche Orientierung					
Erinnern an wesentliche Ereignisse					
Verstehen von Aufforderungen					
Beteiligen an einem Gespräch					
Verhaltensweisen und psychische Problemlagen	Wie oft muss eine Pflegeperson eingreifen/unterstützen?				
	Nie/ sehr sel- ten	Selten	häufig	täglich	
Motorisch geprägte Verhaltensauffälligkeiten	ten	Seiten	Haung	tagiicii	
Nächtliche Unruhe					
aggressives Verhalten auch verbal					
Abwehr pflegerischer und anderer Maßnahmen					
Wahnvorstellungen					
Ängste					
Antriebslosigkeit, depressive Stimmungslage					
Sozial inadäquate Verhaltensweisen					
Besondere Gegebenheiten/Auffälligkeiten:				-	
		□ PEG-Sc	ndo		
6 6 6					
☐ Blasenkatheter ☐ Stuhlinkontir	ienz	Urininl			
☐ Anus Praeter ☐ Dekubitus		□ chron.	☐ chron. Wunde		
☐ insulinpfl. Diabetes ☐ Sonstiges:					
Liegen Informationen zu Multiresistenten Keimen (z.B.	MRSA etc.) v	or?			



Heime Schloss Werneck

☐ Albert-Schweitzer-Haus

☐ Haus Erthal

☐ Haus Schönborn

Pflege-Fragebogen anlässlich der Anmeldung zur Heimaufnahme Bitte alle Fragen vollständig beantworten!

Liegen Informationen zu Schm	nerzen vor?			
Diagnosen:				
Medikamentöse Therapie:				
Allergien:				
Hilfsmittel:				
☐ Rollstuhl ☐ Mobi-Sesse☐ Rollator ☐ orth. Schuh			☐ Protektoren/wo?	
Wer hat diesen Fragebogen au	usgefüllt?			
☐ Bewohner selbst ☐ Bet☐ Sonstige:	reuer \square A	Angehörige	☐ Pflegepersonal	
Datum, Unterschrift:				
Bitte beachten Sie die Datenschu- www.heime-schloss-werneck.de	tzhinweise in der Rubrik	Aufnahme auf unserei	Website!	